



ZEUGNIS

der allgemeinen Hochschulreife

Name und Ort der Schule Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium Dresden

Vor- und Zuname **Martin Schneider**

geboren am 21.05.1996 in Riesa

wohnhaft in 01809 Dohna OT Röhrsdorf, Am Graben 2

hat sich nach dem Besuch der gymnasialen Oberstufe der Abiturprüfung unterzogen.

Block I: Ergebnisse in der Qualifikationsphase

Fach	LF ²	Bewertung ¹			
		Halbjahresergebnisse in einfacher Wertung			
		Jahrgangsstufe 11		Jahrgangsstufe 12	
		1. Halbjahr	2. Halbjahr	1. Halbjahr	2. Halbjahr
Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld					
Deutsch		08	08	07	07
Sorbisch		---	---	---	---
Englisch	LF	12	12	11	11
Französisch		---	---	---	---
Griechisch		---	---	---	---
Italienisch		---	---	---	---
Latein		08	10	07	10
Polnisch		---	---	---	---
Russisch		---	---	---	---
Spanisch		---	---	---	---
Tschechisch		---	---	---	---
---		---	---	---	---
Kunst		---	---	---	---
Musik		12	12	11	09
Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld					
Geschichte		06	06	08	10
Gemeinschaftskunde / Rechtserziehung / Wirtschaft		---	---	---	---
Geographie		10	11	09	10
Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld					
Mathematik	LF	10	12	12	13
Biologie	LF	12	13	14	14
Chemie		11	10	12	13
Physik		12	13	13	14
Ethik		11	13	11	11
Sport		14	15	15	15
Astronomie		---	---	---	---
Informatik ⁴		14	14	15	15
Philosophie		---	---	---	---
---		---	---	---	---
---		---	---	---	---

¹ Alle Punktzahlen werden zweistellig angegeben.² Grundkursfächer bleiben ohne besondere Kennzeichnung. Leistungskursfächer sind in der betreffenden Zeile der Spalte „LF“ zu kennzeichnen.³ An Gymnasien gem. § 38 Abs. 2 SOGYA sind die Fächer Ev./Kath. Religion dem gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld zugeordnet.⁴ mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld

Vor- und Zuname **Martin Schneider**

Block II: Ergebnisse in der Abiturprüfung¹

Prüfungsfach	Bewertung:			
	Punktzahlen in einfacher Wertung			
	schriftliche Prüfung	mündliche Prüfung	zusätzliche mündliche Prüfung	Gesamtergebnis in vierfacher Wertung
1.(LF) Mathematik	14		---	56
2.(LF) Englisch	11		---	44
3. Biologie	11		---	44
4. Deutsch		06	---	24
5. Geographie		07	---	28

Besondere Lernleistung¹

Thema	Punktzahl in vierfacher Wertung
---	---

Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote

Block I: Punktsumme aus den Halbjahresergebnissen ²	458	mindestens 200, höchstens 600 Punkte
Block II: Punktsumme aus den Gesamtergebnissen in den Prüfungsfächern in vierfacher Wertung ³	196	mindestens 100, höchstens 300 Punkte
Gesamtpunktzahl	654	mindestens 300, höchstens 900 Punkte
Durchschnittsnote	2,0	

Für die Umsetzung der Noten in Punkte gilt:

Notenstufen	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
Noten	+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
Punkte	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00

¹ Alle Punktzahlen werden zweistellig angegeben.

² Halbjahresergebnisse aus Leistungskursfächern (LF) werden doppelt gewichtet.

³ Bei Einbringung einer Besonderen Lernleistung wird diese an Stelle des 5. Prüfungsfaches gewertet.

Vor- und Zuname **Martin Schneider**

Ergebnisse der Pflichtfächer, die in Klassenstufe 10 abgeschlossen wurden¹

Fach	Note	Notenstufe
Kunst	---	---
Gemeinschaftskunde/Re./Wi.	---	---
---	---	---
---	---	---
---	---	---
---	---	---
---	---	---

Fremdsprachen

Fach	Klassen- / Jahrgangsstufe			
Englisch	von	5	bis	12
Latein	von	6	bis	12
---	von	---	bis	---
---	von	---	bis	---

Dieses Zeugnis schließt den Nachweis des **Latinums** ein.

Bemerkungen:

Die Ausbildung in den neuen Fremdsprachen entspricht folgender Niveaustufe gemäß dem Gemeinsamen Europäischen

Referenzrahmen für Sprachen (GER): Englisch: C1.

Das Fach Biologie wurde auf erhöhtem Anforderungsniveau unterrichtet.

Das Fach wurde in der Abiturprüfung auf grundlegendem Anforderungsniveau geprüft.

Herr **Martin Schneider** hat die **Abiturprüfung bestanden**

und die Berechtigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Dresden, 05. Juli 2014

Ort, Datum

Vorsitzender

Der Prüfungsausschuss



Mitglied

Mitglied

¹ Das jeweilige Fach ist einzutragen. Die Ausweisung der Noten und Notenstufen kann der Schüler ablehnen (§ 65 Abs. 3 SOGYA).